

Medienmitteilung

Thema	Gemeindeabstimmung der Stadt Bern vom 18. Mai 2014
Für Rückfragen	Peter Ammann, Co-Präsident glp Stadt Bern; 079 222 71 90
Absender	Grünliberale Partei Stadt Bern, Postfach 6414, 3001 Bern eMail bern@grunliberale.ch , www.bern.grunliberale.ch
Datum	18. Mai 2014

Resultate der Gemeindeabstimmung vom 18. Mai 2014

Die Grünliberalen (glp) der Stadt Bern nehmen das doppelte Ja der Stimmberechtigten zur Wohn-Initiative und zum neuen Tierparkreglement zur Kenntnis. Die Zustimmung zu einer staatlichen Förderung des gemeinnützigen Wohnungsbaus werten die Grünliberalen als Ausdruck einer verbreiteten Unzufriedenheit über die städtische Wohnungsnot. Der Wunsch nach wirksamen Massnahmen zu deren Linderung hat sich für die Mehrheit der Stimmberechtigten als stärker erwiesen als Bedenken über Mängel am Instrumentarium der Wohn-Initiative. Die glp unterstützt eine städtische Wohnpolitik zur Förderung des Angebots an erschwinglichem Wohnraum, fordert aber eine Verknüpfung mit wirksamen Anreizen zu einem sparsamen Umgang mit dem knappen Boden. Die Grünliberalen hatten zu dieser Vorlage Stimmfreigabe beschlossen. Sie werden sich weiter dafür einsetzen, dass dem Grundsatz der Verdichtung im städtischen Wohnungsbau besser nachgelebt wird.

Die Annahme des neuen Tierparkreglements begrüssen die Grünliberalen. Die dadurch ermöglichte stärkere Beteiligung von Privaten an der Finanzierung der Tierparkanlagen erachten die Grünliberalen als finanzpolitisch sinnvoll.